

NRW.BANK unterstützt bei der Unternehmensnachfolge

## Den Stabwechsel meistern

In Nordrhein-Westfalen stehen nach aktuellen Schätzungen des Instituts für Mittelstandsforschung Bonn bis 2022 gut 32.300 Familienunternehmen zur Übergabe an. Doch nur wenige Unternehmer haben sich bereits um einen geeigneten Nachfolger gekümmert. Das geht aus einer KfW-Studie hervor. Gleichzeitig haben aber nur 16 Prozent aller Mittelständler eine Planung für eine kurzfristige Nachfolgelösung. Die richtige Finanzierung ist dabei ein wesentlicher Faktor einer erfolgreichen Unternehmensübergabe. Die NRW.BANK unterstützt Unternehmer und Übernehmende dabei, diese zu bewältigen.

Für Unternehmer ist der Rückzug aus dem Betrieb ein großer Schritt. Zum einen, weil viele sich nur schwer von ihrem Lebenswerk lösen können. Zum anderen muss ein Nachfolger gefunden werden – entweder innerhalb der Familie oder ein externer Übernehmer. Weil der Übergabeprozess bis zu fünf Jahre in Anspruch nehmen kann, sollte ein Unternehmer den Stabwechsel frühzeitig planen.

Förderbanken wie die NRW.BANK bieten Lösungsmöglichkeiten zur Nachfolgefiananzierung an, denn: „Jede erfolgreiche Nachfolge stärkt den Standort Nordrhein-Westfalen“, sagt Eckhard Forst, Vorstandsvorsitzende der NRW.BANK. Ein Beispiel ist das Unternehmen Baum

fangreichen Fremdkapitalaufnahme. Die Förderkredite der NRW.BANK bieten in diesem Fall viele Vorteile: günstige Zinssätze, lange Laufzeiten, Zinsbindungsfristen und tilgungsfreie Anlaufjahre. Zur Stärkung der Eigenkapitalbasis besteht die Möglichkeit, externes



Melanie Baum ist die Nachfolge ihres Vaters im eigenen Zerspanungsunternehmen angetreten.

Zerspanungstechnik in Marl. Hier hatte sich Melanie Baum frühzeitig auf die Nachfolge ihres Vaters vorbereitet. In dem Familienunternehmen werden teils metergroße Bauteile auf den Zehntelmillimeter genau gefräst, gedreht und gebohrt. Schon vor Jahren beschloss die Betriebs- und Kommunikationswissenschaftlerin, ins Familienunternehmen einzusteigen. Sie wurde Geschäftsführerin, ihr Vater assistierte ihr. Dafür gründete sie ein neues Unternehmen und kaufte ihm den Betrieb ab. Dabei setzte sie auf Förderprogramme der NRW.BANK.

Bevor es zur Übergabe kommt, sind grundsätzlich viele Fragen zu klären: Ist das Geschäftsmodell auch künftig noch tragbar? Müssen Modernisierungsmaßnahmen vor der Übergabe umgesetzt werden? Wie viel ist das eigene Unternehmen wert? Zur Finanzierung einer Übernahme bedarf es üblicherweise einer um-

Beteiligungskapital beispielsweise über eine stille Beteiligung aufzunehmen. Das gewährleistet einerseits die Kontinuität im Gesellschafterkreis und stärkt die Bonität, ermöglicht es aber andererseits dem Investor durch individuelle Vereinbarungen wie ein Gesellschafter an der erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens zu partizipieren.

Ein weiteres wichtiges Angebot ist die Beratung, weil sie das A und O für eine erfolgreiche Nachfolge ist. Zum optimalen Finanzierungsmodell – unter Einbindung öffentlicher Förderprogramme – berät die Förderberatung der NRW.BANK. Die NRW.BANK.Finanzierungsbegleitung unterstützt Unternehmer, die darüber hinausgehenden Beratungsbedarf haben. Ziel der vielen Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten der NRW.BANK ist, zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung in NRW beizutragen.

### Förderprodukte

- NRW.BANK.Gründungskredit
- NRW.BANK.Universalkredit
- NRW.BANK.Mittelstandskredit

### Eigenkapital

- NRW.BANK.Seed Fonds Initiative
- NRW.BANK.Venture Fonds
- NRW.BANK.Mittelstandsfonds
- NRW.BANK.Spezialfonds

### Beratung

- Telefonische Erstberatung durch Service-Center der NRW.BANK
- NRW.BANK.Finanzierungsbegleitung
- NRW.BANK.Venture Center
- NRW.BANK.Seminare
- win NRW.BANK Business Angels Initiative